



Es war und es war nicht

Aladin und die Wunderlampe

von Philip Pullman und Lorenzo Mattotti (Aladin Verl.)

Der junge Aladin soll eine Öllampe aus einer geheimnisvollen Höhle holen. Dort entdeckt er Gärten von atemberaubender Schönheit und muss gleichzeitig feststellen, dass es der Auftraggeber keineswegs gut mit ihm meint ... Kathleen Rappolt erzählt – gemeinsam mit Kindern – das weltbekannte Märchen vom Wünschen.

Di 25.02., Mi 26.02., Do 27.02., Fr 28.02. • 10:00 Uhr
Dauer: ca. 2 Stunden • ab 7 Jahren • Ort: LesArt



Blumkas Tagebuch

von Iwona Chmielewska (Gimpel Verl.)

„Der Herr Doktor ist für uns am wichtigsten...“, schreibt Blumka in ihr Tagebuch. Doch wer war dieser Doktor Korczak? Und wie verlief das Leben im von ihm geleiteten jüdischen Waisenhaus Dom Sierot in Warschau?

Götz Drope und Sylvia Habermann regen zur Auseinandersetzung mit Leben und Pädagogik des Janusz Korczak an. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler insbesondere, wie Korczak versuchte, in Zeiten von Krieg, Hunger und Barbarei Kindern ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Di 11.03., Mi 12.03., Do 13.03. • 09:00 Uhr
Dauer: ca. 3,5 Stunden • ab 11 Jahren • Ort: LesArt

Ich sehe was, du nicht siehst

Erlesener Sonntag

für Familien mit Kindern ab 6

hingeguckt – von (seh)sinnlichen Erkundungen und optischen Reizen

Augen auf und aufgepasst! Was gibt es zu entdecken in einem Bilderbuch, das sich ganz und gar dem Sehen und seinen Facetten widmet und zudem ein richtiger Hingucker ist? Götz Drope und Maïke Storf laden zu einer Weltbetrachtung aus verschiedenen Blickwinkeln ein und tauschen mit Kindern und Eltern Ansichten und Anschauungen aus.

So 23.02. • 11:00 und 14:30 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden
ab 6 Jahren • Ort: LesArt; Anmeldung erforderlich



Erlesener Sonntag

für Familien mit Kindern ab 6

aufgespürt – von feinen Nasen und richtigen Riechern
Es gibt sie in unterschiedlichsten Größen und Formen: lang, kurz, breit, schmal, gerade oder gewölbt. Doch welche Nasen eignen sich besonders gut zum Riechen, Schnuppen und Schnüffeln? Mit welchen lassen sich gar geheimnisvolle Dinge aufspüren? An der Seite von Sylvia Habermann und Maïke Storf fassen sich Kinder und Erwachsene an ihre eigenen Nasen, testen ihren Geruchs- und Spürsinn – und unterstützen sogar amtliche Ermittlungen.

So 16.03. • 11:00 und 14:30 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden
ab 6 Jahren • Ort: LesArt; Anmeldung erforderlich

Gänsemärchen

Wie kann eine traurige Prinzessin aufgemuntert werden, wie sich das Leben eines armen Bauern verändern? Franziska Bauer erzählt, gemeinsam mit Kindern, zwei Märchen, in denen Gänse mit ganz besonderen Eigenschaften eine schicksalsträchtige Rolle spielen.

Di 04.03., Mi 05.03., Do 06.03. • 10:00 Uhr
Dauer: ca. 1,5 Stunden • ab 6 Jahren • Ort: LesArt

Es war und es war nicht

Die Aber kosten Überlegung

Die LesArtigen

Als Literanauten lesen die Jugendlichen der LesArtigen aktuelle Jugendbücher und tauschen sich darüber aus.

Heute diskutieren sie, unterstützt von Sylvia Habermann und Anna Sophie Keil, mit dem Autor David Blum über sein Buch *Kollektorgang* (Beltz & Gelberg), für das er mit dem Peter-Härtling-Preis 2023 ausgezeichnet wurde.

(in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V., Projekt *Literanauten* und dem Jungen Literaturhaus Berlin)

Mi 26.02. • 18:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden
ab 13 Jahren • Ort: Literaturhaus Berlin (Alt-Moabit)

Die LesArtigen

Die Jugendlichen der LesArtigen geben einer Schulklasse Einblick in ihre Arbeit und laden zu interaktiven Entdeckungen rund um ihren Buch-Favoriten *Der Tunnelbauer* von Maja Nielsen (Gerstenberg Verl.) ein. Unterstützt werden sie von Sylvia Habermann und Anna Sophie Keil.

(in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V., Projekt *Literanauten*)

Mo 03.03. • 10:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden
ab 13 Jahren • Ort: LesArt



Der Mond ist aufgegangen

Leseabenteuer

für Kinder von 8 bis 10 Jahren

LesArt führt im Evangelischen Johannesstift literarische Nächte für jeweils eine Schulklasse durch. Die Kinder sind zum Fragen, Spielen, Lesen, Diskutieren und Zuhören eingeladen; begleitet werden sie von Franziska Bauer und Sylvia Habermann.

(geschlossene Veranstaltungen in Kooperation mit der Kampagne *Kinder beflügeln* der Johannesstift Diakonie, www.kinder-beflugeln.de)

Fr 21.02., Fr 28.03. • 19:00 Uhr • Dauer: ca. 15 Stunden
ab 8 Jahren • Ort: Evangelisches Johannesstift Spandau



Ich sehe was, du nicht siehst

Nicky und Vera

von Peter Sís (Gerstenberg Verl.)

1938: Die zehnjährige Vera lebt in einer kleinen Stadt in der Tschechoslowakischen Republik. Sie liebt Katzen, reitet und spielt gern. Als die Truppen der deutschen Wehrmacht immer näher rücken, treffen Veras Eltern eine folgenschwere Entscheidung, bei der ein junger Mann aus England, namens Nicky, eine wesentliche Rolle spielt. Sylvia Habermann und Lorenzo Pennacchietti begeben sich mit Kindern auf eine Reise in die Vergangenheit, wo sie zwei außergewöhnlichen Menschen begegnen.

Di 25.03., Mi 26.03., Do 27.03. • 09:00 Uhr
Dauer: ca. 3,5 Stunden • ab 9 Jahren • Ort: LesArt



Nur ein wenig Angst

von Alexander Kielland Krag (Arctis Verl.)

Im Projekt *Über den Seitenrand* erarbeiteten Jugendliche eine Szenische Lesung zum Buch *Nur ein wenig Angst* von Alexander Kielland Krag (Nominierung zum DJLP 2024).

Diese präsentieren sie nun auf der Bühne, in der Box des Deutschen Theaters, unterstützt von Kristina Stang. (in Zusammenarbeit mit DT Jung*, Karten unter: 030 28 441-221)

Sa 01.03. (Premiere), So 02.03. • 19:30 Uhr
Mo 03.03. • 11:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden
ab 13 Jahren • Ort: Deutsches Theater, Box

Jeder nach seiner Art

Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur

LesArt entwickelt und realisiert unter Einbeziehung aller Künste und Medien kreative Modelle zur literarisch-ästhetischen Bildung. Diese gehen von kindlichen bzw. jugendlichen Lebens-, Lese- und Bilderfahrungen aus.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter: info@lesart.org. Bei Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien ist der Eintritt frei.

LesArt – Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur
Weinmeisterstraße 5, 10178 Berlin
T +49 (0)30-282 97 47 • info@lesart.org • www.lesart.org



Trägerverein: Gemeinschaft zur Förderung von Kinder- und Jugendliteratur e. V., gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Februar / März
2025

FEBRUAR

MO 17	11:30 Uhr • Dauer: ca. 3 Stunden Fortbildung • Ort: LesArt	Leicht beieinander wohnen die Gedanken Zu Gast bei LesArt
FR 21	19:00 Uhr • Dauer: ca. 15 Stunden ab 8 Jahren • Ort: Spandau	Der Mond ist aufgegangen Leseabenteuer für Kinder von 8 bis 12 Jahren
SO 23	11:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Ort: LesArt	Erlesener Sonntag hingeguckt
	14:30 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Ort: LesArt	Erlesener Sonntag hingeguckt
DI 25	10:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden ab 7 Jahren • Ort: LesArt	Aladin und die Wunderlampe von Philip Pullman und Lorenzo Mattotti
MI 26	10:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden ab 7 Jahren Ort: LesArt	Aladin und die Wunderlampe von Philip Pullman und Lorenzo Mattotti
	18:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden ab 13 Jahren • Ort: Mitte	Die LesArtigen Begegnung mit dem Autor David Blum
DO 27	10:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden ab 7 Jahren • Ort: LesArt	Aladin und die Wunderlampe von Philip Pullman und Lorenzo Mattotti
FR 28	10:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden ab 7 Jahren • Ort: LesArt	Aladin und die Wunderlampe von Philip Pullman und Lorenzo Mattotti

MÄRZ

SA 01	19:30 Uhr • Dauer: ca. 2 Std. ab 13 Jahren Ort: Deutsches Theater, Box	Nur ein wenig Angst von Alexander Kielland Krag	PREMIERE
SO 02	19:30 Uhr • Dauer: ca. 2 Std. ab 13 Jahren Ort: Deutsches Theater, Box	Nur ein wenig Angst von Alexander Kielland Krag	
MO 03	10:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden ab 13 Jahren • Ort: LesArt	Die LesArtigen Der Tunnelbauer von Maja Nielsen	
	11:00 Uhr ab 13 Jahren • Dauer: ca. 2 Stunden Ort: Deutsches Theater, Box	Nur ein wenig Angst von Alexander Kielland Krag	
DI 04	10:00 Uhr • Dauer: ca. 1,5 Stunden ab 6 Jahren • Ort: LesArt	Gänsemärchen	
MI 05	10:00 Uhr • Dauer: ca. 1,5 Stunden ab 6 Jahren • Ort: LesArt	Gänsemärchen	
DO 06	10:00 Uhr • Dauer: ca. 1,5 Stunden ab 6 Jahren • Ort: LesArt	Gänsemärchen	
DI 11	09:00 Uhr • Dauer: ca. 3,5 Stunden ab 11 Jahren • Ort: LesArt	Blumkas Tagebuch von Iwona Chmielewska	
MI 12	09:00 Uhr • Dauer: ca. 3,5 Stunden ab 11 Jahren • Ort: LesArt	Blumkas Tagebuch von Iwona Chmielewska	
DO 13	09:00 Uhr • Dauer: ca. 3,5 Stunden ab 11 Jahren • Ort: LesArt	Blumkas Tagebuch von Iwona Chmielewska	
SO 16	11:00 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Ort: LesArt	Erlesener Sonntag aufgespürt	
	14:30 Uhr • Dauer: ca. 2 Stunden Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Ort: LesArt	Erlesener Sonntag aufgespürt	
DI 25	09:00 Uhr • Dauer: ca. 3,5 Stunden ab 9 Jahren • Ort: LesArt	Nicky und Vera von Peter Sís	
MI 26	09:00 Uhr • Dauer: ca. 3,5 Stunden ab 9 Jahren • Ort: LesArt	Nicky und Vera von Peter Sís	
DO 27	09:00 Uhr • Dauer: ca. 3,5 Stunden ab 9 Jahren • Ort: LesArt	Nicky und Vera von Peter Sís	
FR 28	19:00 Uhr • Dauer: ca. 15 Stunden ab 8 Jahren • Ort: Spandau	Der Mond ist aufgegangen Leseabenteuer für Kinder von 8 bis 10 Jahren	

AUSSTELLUNG

Manchmal male ich ein Haus für uns

Fotografien und Aussagen von Kindern und Jugendlichen geben Einblick in deren von Angst, Armut und Verzweiflung geprägten Lebensumstände in Flüchtlingslagern auf Lesbos/Griechenland. Der Ausstellung zugrunde liegt Alea Horsts Buch *Manchmal male ich ein Haus für uns – Europas vergessene Kinder*, erschienen bei Klett Kinderbuch (Nominierung zum Deutschen Jugendliteraturpreis 2023, Sparte: Sachbuch). Darin wirft Alea Horst Fragen auf wie: Hat jedes Kind ein Recht auf ein menschenwürdiges Zuhause, ein menschenwürdiges Leben? Die Wünsche der in den Flüchtlingslagern lebenden jungen Menschen offenbaren, wonach sie sich sehnen: nach Sicherheit, der Möglichkeit, zur Schule gehen zu können, nach gesundem Essen, medizinischer Versorgung, sauberen Toiletten, einer warmen Dusche oder Kleidung zum Wechseln. Der Künstler Mehrdad Zaeri setzte die Träume der Porträtierten mit seinen für das Buch geschaffenen Vignetten ins Bild.

Vom **06.02. bis 20.03. 2025** präsentiert LesArt die Ausstellung in der Stadtbibliothek Falkenhagener Feld, Westerwaldstraße 9, 13589 Berlin-Spandau, Tel.: 030 60400687.



PROJEKTE

A wie Alphabet – Spielend lesen und schreiben lernen

Seit Oktober 2024 erprobt LesArt in Kooperation mit verschiedenen Schulen und pädagogischen Einrichtungen Modelle der Lese- und Sprachförderung. Die interaktiven literarischen Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen. Organisiert und realisiert werden die Veranstaltungen von Maïke Storf. Im Frühjahr finden in der Grundschule am Nordhafen fünf Veranstaltungen für die 2. Klassen, zwei Veranstaltungen für die Willkommensklassen sowie zwei Veranstaltungen für die 5. Klassen statt. Im Mittelpunkt stehen u. a. folgende Bücher: *Wazn Teez?* von Carson Ellis, *Der kleine Käfer Immerfroh* von Eric Carle und *Der überaus starke Willibald* von Willi Fähmann.

Die LesArtigen

Als Literanauten lesen die Jugendlichen der LesArtigen regelmäßig aktuelle Jugendbücher und tauschen sich darüber aus. Unterstützt werden sie von Sylvia Habermann und Anna Sophie Keil. Die Literanauten sind ein bundesweites Leseförderungsprojekt, das auf dem Peer-to-Peer-Ansatz beruht und zum Ziel hat, mehr Kinder und Jugendliche für Bücher zu begeistern. Es wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Waldemar-Bonsels-Stiftung. (ab 13; in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V., Projekt Literanauten)

Über den Seitenrand

In Kooperation zwischen LesArt und DT Jung* leitet Kristina Stang bis März 2025 einen LiteraturTheaterKlub. Im Projekt bringen Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren das zum Deutschen Jugendliteraturpreis 2024 nominierte Buch *Nur ein wenig Angst* von Alexander Kielland Krag auf die Bühne, erwecken es zum Leben. Die Szenische Lesung, an der alle Jugendlichen beteiligt sind, wird am 01., 02. und 03. März 2025 in der Box des Deutschen Theaters aufgeführt.



LesArt



lesart_berlin



LesArt



Veranstaltungsreihen



Veranstaltungskalender